

## Pressemitteilung

# Svenja Stadler, MdB, ist neue Kuratoriumsvorsitzende im Müttergenesungswerk

**Berlin, 5. November 2019.** Svenja Stadler, Bundestagsabgeordnete für den Landkreis Harburg, wurde einstimmig zur neuen Vorsitzenden des Kuratoriums der Elly Heuss-Knapp-Stiftung, Deutsches Müttergenesungswerk (MGW) gewählt. Bereits seit einem Jahr engagiert sich die Bundestagsabgeordnete (SPD) aus Niedersachsen ehrenamtlich als eine von fünf unabhängigen Kuratorinnen für das MGW.

### Familien stärken: Svenja Stadler freut sich auf die neue Aufgabe

"Ich freue mich, den gesellschaftlich so wichtigen Leitgedanken von Elly Heuss-Knapp – die Gesundheit von Müttern Vätern und Pflegenden – weiter tragen und mitgestalten zu können", so Svenja Stadler. "Durch meine tägliche Arbeit weiß ich, wie wichtig es ist, die richtigen Voraussetzungen für Familien zu schaffen, damit unsere Gesellschaft weiterhin stabil wachsen kann."

Als ordentliches Mitglied im Bundestagsausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugendliche sowie zweifache Mutter, ist Svenja Stadler den Zielen des Müttergenesungswerks nicht nur fachlich, sondern auch persönlich verbunden. Sie setzt sich für die Stärkung von Familien, die Gleichstellung von Frauen und Männern und für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein.

## Den Wandel mitgestalten

Das Müttergenesungswerk feiert 2020 seinen 70. Geburtstag und wird zum Jubiläum mit einem neuen Corporate Design erscheinen. Ganz im Sinne der Stifterin möchte das Müttergenesungswerk damit kreativ und zukunftsweisend für eine hohe öffentliche Wahrnehmung des Stiftungszwecks sorgen – und so die Unterstützung von Müttern, Vätern und pflegenden Angehörigen sichern.

Als ausgebildete Werbekauffrau und PR-Beraterin ist Svenja Stadler bestens mit den modernen Kommunikationsmethoden vertraut und weiß, wie wichtig es ist, Netzwerke zu nutzen, um die Stiftungsarbeit in die Zukunft zu führen.

Svenja Stadler hat den Kuratoriumsvorsitz von Dr. Kirsten Soyke übernommen, die in ihrer dreijährigen Amtszeit u.a. die Erneuerung der Marke und einen Strategieprozess auf den Weg gebracht hat.

#### Weitere Informationen und Kontakt:

Elly Heuss-Knapp-Stiftung Deutsches Müttergenesungswerk Isabel von Vegesack, Leiterin Öffentlichkeitsarbeit Bergstraße 63, 10115 Berlin

Tel.: 030 330029-15 Fax: 030 330029-20

presse@muettergenesungswerk.de www.muettergenesungswerk.de Facebook: @muettergenesungswerk Instagram: @muettergenesungswerk\_mgw

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft, IBAN: DE13 7002 0500 0008 8555 04 oder

online: www.muettergenesungswerk.de/spenden



Die Elly Heuss-Knapp-Stiftung Deutsches Müttergenesungswerk (MGW) wurde 1950 von Elly Heuss-Knapp, der Frau des ersten Bundespräsidenten, gegründet. Ziel der gemeinnützigen Stiftung ist die Gesundheit von Müttern und inzwischen auch von Vätern und pflegenden Angehörigen. Unter dem Dach des MGW arbeiten fünf Wohlfahrtsverbände bzw. deren Fachverband/Arbeitsgemeinschaft (AWO, DRK, EVA, KAG, Parität) zusammen. Besonders zeichnet sich das MGW mit dem MGW-Qualitätssiegel in allen anerkannten Kliniken und durch das Konzept der Therapeutischen Kette im MGW-Verbund aus. Diese umfasst die kostenlose Beratung der Betroffenen bei rund 1.200 Beratungsstellen der Wohlfahrtsverbände für Fragen rund um die Kurmaßnahmen für Mütter und Mutter-Kind bzw. Vater-Kind sowie pflegende Angehörige, die Kurmaßnahme in den über 70 vom MGW anerkannten Kliniken und die Nachsorgeangebote vor Ort. Die Stiftung steht unter der Schirmherrschaft der Frau des Bundespräsidenten, Elke Büdenbender. Das Müttergenesungswerk benötigt Spenden, z. B. zur Unterstützung bedürftiger Mütter und ihrer Kinder bei der Durchführung einer Kurmaßnahme, für Beratung und Nachsorgeangebote sowie für Informations- und Aufklärungsarbeit.